

2009/10 Neue schlankere Führungsstruktur

Nach dem bitteren Abstieg aus der Verbandsliga geht unsere I. Mannschaft nun wieder in der Landesliga auf Punktejagd. Der Kader für Landes- und Bezirksligamannschaft veränderte sich stark. 9 Abgängen, darunter die letztjährigen Sturmspitzen Matthias Frieböse, Thorsten Schröder und Alexander Merkel. Die 15 Neuzugänge sind junge Spieler aus der eigenen Jugend, Rückkehr ehemaliger und Talente aus der näheren Umgebung. Trainer bleibt Patrick Kohm, die II. Mannschaft übernimmt der bisherige Spieler Markus Daubner als Spielertrainer.

Auch in der Verwaltungsebene gab es Veränderungen. Michael Hager, Fan unserer 1. Mannschaft und mit seiner Firma Systemplan GmbH Hauptsponsor des Vereins hat den schon länger vakanten Posten des 3. Vorsitzenden übernommen. Auf seine Initiative ist auch eine neue Führungsstruktur des SV08 entstanden. Die damit verbundene Satzungsänderung wurde bei der Mitgliederversammlung am 21. Juni 2009 angenommen. Die zum 100 jährigen Vereinsjubiläum um einige Beisitzer erweiterte Vorstandschaft wurde verkleinert. Demnach gibt es nun den geschäftsführenden Vorstand mit 5 Mitgliedern und den erweiterten Vorstand mit weiteren 4 Mitgliedern.

Als geschäftsführende wurden gewählt:

- | | |
|---------------------|--------------------------------------|
| 1. Vorsitzender, | Dr. Hans-Werner Dünneweber |
| 2. Vorsitzender, | Thomas Raub (Finanzen) |
| 3. Vorsitzender, | Michael Hager (Marketing/Sponsoring) |
| Sportlicher Leiter, | Dieter Walz |
| Jugendleiter, | Mario Weiler |

Erweiterter Vorstand (Beisitzer):

- | | |
|-------------------------------|---------------|
| Sportmanager | Heinz Brink |
| Schriftführer/Pressereferent, | Josef Stephan |
| Vertreter Fördervereine, | Reinhard Jung |
| Vertreter Sponsoring, | Bruno Haller |

Als neuer Jugendleiter wurde Mario Weiler von der Mitgliederversammlung bestätigt. Er war in der Jugendversammlung am 29.03.09 gewählt worden, nachdem ab dem Rücktritt von Klaus Reiß im Juni 2008 dieser wichtige Posten kommissarisch von Michael Martin und Dominik Hildebrand begleitet wurde.

Nach einer sehr aufwändigen Vorbereitung, das auch ein Teambuilding-Wochenende für die Herrenmannschaften am Baggersee in Freistett beinhaltete war wiederum das eigene Sportfest der Auftakt für die neue Saison. Beim Sommercup hat es nur zum 4. Platz gereicht. Sieger wurde der FC Rastat04.



Spielerkader Aktive 2009/10

Hinten von links: Thomas Danes (Torwarttrainer), Manuel Bauer, Fabian Eble, Ferdinand Werthwein, Daniel Witte, Nico Martin, Patrick Vogel, Stefan Raub, Dominik Röder, Hinh Ung Quoc, Benjamin Leicht, Christopher Frietsch, Jannick Ngalene, Sebastian Hertweck, Andreas Meister, André Böttjer, Andreas Gottberg.

Vorn von links: Heinz Brink (Sportmanager), Dr. Hans-Werner Dünneweber (1. Vorsitzender), Patric Kohm (Trainer), Jürgen Irschina (Konditionstrainer), Dominik Ciernia, Riccardo Rosafio, Dirk Rohde, Norman Kienzle, Manuel Droth, Markus Walz, Sebastian Sparka, Daniel Lang, Sebastian Walter, Simon Raub, Jens Buhlinger, Daniel Illig, Markus Daubner (Spielertrainer), Thomas Raub (2. Vorsitzender), Dieter Walz (Sportl. Leiter), Mirco Novicevic (Spielausschuss), Michael Hager (3. Vorsitzender).

Hinten von links:

Thomas Danes (Torwarttrainer), Manuel Bauer, Fabian Eble, Ferdinand Werthwein, Daniel Witte, Nico Martin, Patrick Vogel, Stefan Raub, Dominik Röder, Hinh Ung Quoc, Benjamin Leicht, Christopher Frietsch, Jannick Ngalene, Sebastian Hertweck, Andreas Meister, André Böttjer, Andreas Gottberg.

Nicht auf dem Bild:

Sascha Agahi, Burak Aydemir, Dominik Belfiore, Christian Gottberg, Franco Jägel, Fatih Kaya, Ivan Kelava, Claudia Rahner (Physiotherapeutin).

Die mittelbadischen Sportpresse zählte unsere 1. Mannschaft zwar zum Favoritenkreis der Landesligameisterschaft, aber Insider hatten hier Bedenken wegen dem jungen Durchschnittsalter der Mannschaft und dem Mangel an torgefährlichen Sturmspitzen. Gleich das erste Spiel gegen Rust wurde zu Hause mit 2:3 verloren. Dies erinnerte an den katastrophalen Start im Vorjahr aber so negativ ging es nicht weiter. Unerwarteten Auswärtssiegen folgten ärgerliche Punkverluste zu Hause. Die Vorrunde wurde nach 16 Spielen mit 29 Punkten und 29:19 Toren auf dem 3. Tabellenplatz beendet. Auswärts hatte die Mannschaft 18 Punkte gesammelt. Auffallend war die große Zahl von verletzten Spielern, und besonders negativ hat sich der Ausfall einiger der älteren Leistungsträger ausgewirkt. Dominik Belfiore mit Kreuz- und Innenbandriss ist für die gesamte Runde ausgefallen, Franko Jägel und Markus Walz für viele Wochen. Mit 6 bis 7 Spielern unter 20 Jahre musste die Mannschaft oft auflaufen. Dies hat sich auch drastisch auf Besetzung der Bezirksligamannschaft ausgewirkt, die vom Rundenbeginn an im unteren Tabellenfeld

anzutreffen war. Mit 8 Punkten und 15:37 Toren ging sie auf dem zweitletzten Platz stehend nach 17 Spielen in die Winterpause und war im 4. Jahr der Zugehörigkeit zur Bezirksliga akut abstiegsgefährdet.

Nach der Winterpause, die durch einen nochmaligen Wintereinbruch erst zum 20. März beendet war, hat die junge 1. Mannschaft stets auf dem 2. oder 3. Tabellenplatz gestanden. Die entscheidenden Punkte für den angestrebten 2. Platz hat sie aber zu Hause gegen Mannschaften aus der unteren Tabellenhälfte verloren. 0:3 gegen Durbach, 1:2 gegen Hausach, 1:1 gegen Spvvg Lahr. Auch das 1:1 beim VfB Gaggenau hat das Badische Tagblatt mit dem Titel „Gäste verschenken zwei Punkte“ beschrieben. Der eklatanten Heimschwäche, mit gerade 24 erzielten Punkten standen 37 Punkte aus Auswärtsspielen gegenüber. Mit 61 Punkten und 64:34 Toren reichte es nur zum 3. Platz hinter dem souveränen Meister Hofstetten und Schiltach, die als zweiter an den Aufstiegsspielen zur Verbandsliga teilnahmen aber scheiterten.

Die 2. Mannschaft mit einem Abstand von 13 Punkten zum rettenden Ufer hat sich mit einer furiosen Aufholjagd in der Bezirksliga gehalten. Dank dem Einsatz von A-Jugendspielern hat man nach 30 Spieltagen mit 41 Punkte und 49:53 Tore den 12 Tabellenplatz erreicht.

In der Landesligaelf hatten die meisten Einsätze:

- 32, Manuel Bauer
- 31, Andre Böttjer, 5 Tore
- 30, Hing Ung
- 29, Ferdinand Werthwein 6 Tore
- 28, Andreas Gottberg, 9 Tore
- 26, Fabian Eble
- 25, Dirk Rohde, 13 Tore
- Weitere Torschützen: Ricardo Rosafio 6, Daniel Witte 5

In der Bezirksligaelf hatten die meisten Einsätze:

- 27 : Spielertrainer Markus Daubner
- 26 : Jens Buhlinger
- 25 : Patrick Vogel
- 24 : Manuel Droth, Dominik Röder

Doppelbelastung an den verschiedensten Wochenenden hatten die A-Jugendlichen M. Bachmaier, L. Grünbacher, M Hasselböck, P. Grafe, T. Hodzic, T. Kasch , O. Paul , K. Rottke , A. Haxhijoj die neben den Einsätzen in der Juniorenliga auch in der Landesliga- oder Bezirksliga-Mannschaft antreten mussten.

Nachdem die Vereinsführung nach einigen Querelen mit dem bisherigen Clubhauspächtern Gabriele und Djordje Jovanovic den seit 2002 laufenden Vertrag nicht mehr verlängerte, musste ein neuer Pächter gesucht werden. Einen Gastronom zu finden der das Haus sowohl als Speisegaststätte und als Clubhaus für den Verein führen kann, die Außenbewirtung bei Heimspielen und den schönen Biergarten mit einbezieht, war erwartungsgemäß sehr schwierig. Zumal die Nachfrage eine Gaststätte zu pachten nicht besonders groß ist. Zunächst waren umfassende Renovierungen erforderlich. Dazu beigetragen haben viele aus dem Umfeld der Verwaltung. Besonders zu erwähnen sind Horst Herr, Gipsermeister aus Gernsbach, seit 2005 ein sehr engagierter Vereinsfunktionär, der sich um Wohnung und Treppenhaus kümmerte, Dieter und Monika Walz die Gaststättenstühle polsterten und neue Gardinen stellten, Michael Hager der Technik und Farben sponserte, Stefan Funke der die Türen strich, sowie Mario Weiler, Hermann Hettich und Josef Stephan, die mit diversen Kleinarbeiten zur Instandsetzung beitrugen. Als neuer Pächter ab 01.04.2010 konnte Sabine u.

Anastasios (Tasso) Maragozidis in die Wohnung einziehen und die Vereinsgaststätte betreiben.

Die beiden städtischen Sportplätze beim Cuppamare, Trainingsgelände für alle Mannschaften des SV08 und Schulsport bereiten den Verantwortlichen permanent Sorgen. Die Zuständigkeit für Pflege- und Instandsetzungsarbeiten bedarf trotz schriftlicher Fixierung stets einer Abstimmung zwischen der Stadtverwaltung und dem Nutzer SV08. Die hohe Belastung durch Trainings- Spielbetrieb und dem Schulsport einerseits und Freizeitkickern, die unberechtigt die Plätze nutzen, haben besonders dem Rasenplatz geschadet. Obwohl im Winter 2008/09 in Eigenarbeit mit Sand eingeebnet, musste er im September 2009 gesperrt werden. Eine Fachfirma hat den Rasenplatz bearbeitet, so dass er im Juni 2010 wieder bespielbar war. Den Hartplatz hat Horst Herr bereits ab Saison 2008/09 ehrenamtlich in Pflege genommen und in vielen Arbeitsstunden in einen ordentlichen Zustand versetzt. Der Verein hat auch die Planung von Umkleieräumen und Toiletten vorangetrieben um die ungenügende Infrastruktur bei den Cuppamare-Sportplätzen zu verbessern. In Eigenarbeit sollen die Räume gebaut werden. Materialkosten soll die Stadtgemeinde übernehmen.

Auf Initiative der Platztruppe hat sich der Vorstand für die Anschaffung eines Mäh-Traktors entschieden. Günter Leger und Günter König haben speziell dazu eine Spendenaktion eingeleitet. Die Qualität des Stadionrasens soll dadurch verbessert werden..

Bei der Mitgliederversammlung am 14.05.2010 im Wörtel-Restaurant konnten die Vorstände Dr. H.-W. Dünneberger und Thomas Raub wieder 25 Mitglieder für langjährige Vereinstreue ehren. Neben den Berichten der Bereichsleiter interessierten besonders die Ausführungen des Finanzvorstandes. Thomas Raub konnte bei einer Bilanzsumme von fast 170.000 Euro das operative Geschäft 2009 positiv abschließen.

2010/11 Fernsehkrimi wird im Wörtelstadion gedreht

Der Sommercup, dieses Jahr nach einem neuen Sponsor, „Fußballwelten“ benannt, war wiederum Auftakt zur neuen Saison. Der VfB Gaggenau hat am Montagabend unseres Sportfestes gegen den FC Rastatt04 den Sieg nach Elfmeterschießen errungen. Unsere Mannschaft war nach Niederlagen gegen Rastatt und Sinzheim bereits am Samstag ausgeschieden. Das Sportfest, vom 23. -26.07. litt unter Regen und Kälte und bescherte dem Verein den geringsten Umsatz seit Jahrzehnten. Trotz Sommercup, Spiele und Turniere aller Jugendmannschaften und Schulfußball am Montag.



Spielerkader Aktive 2010/11

Hinten von links: Mirco Novicevic (Spielausschuss), Oliver Paul, Gökhan Bilici, Dennis Hildenbrand, Markus Hasselböck, Paul Grafe, Daniel Lang, Daniel Witte, Nico Martin, Ferdinand Werthwein, Hinh Ung, Andre Böttjer.

Mitte von links: Michael Hager (3. Vorsitzender), Patric Kohm (Trainer), Dr. Hans-Werner Dünnweber (1. Vors.), Torsten Kasch, Lucas Grünbacher, Nicolas Greif, Vadim Dukarev, Patrick Klass, Tino Hodzic, Peter Schilles, Dirk Rohde, Norman Kienzle, Manuel Bauer, Markus Daubner (Spielertrainer), Thomas Danes (Torwarttrainer), Heinz Brink

(Sportmanager). Vorne von links: Anastasios Maragozidis, Jannick Schwander, Steven Föry, Marius Kreiser, Max Bachmaier, Dominik Jörger, Mario Boh, Benjamin Leicht, Franco Jägel, Riccardo Rosafio, Stefan Raub.

Nicht auf dem Bild: Dominik Belfiore, Christian Gottberg, Manuel Kühn, Florian Merkel, Simon Raub, Christian Rottke, Claudia Rahner (Physiotherapeutin), Dieter Walz (Sportlicher Leiter).

Im Südbadischen Vereinspokal ist die neuformierte 1. Mannschaft zu Hause mit 1:3 am Verbandsligisten SV Oberachern gescheitert.

Nach Abgängen von Andreas Gottberg und Torwart Markus Walz nach Plittersdorf und einigen Spielern der 2. Mannschaft die keine Chancen sahen in den Landesligakader aufzusteigen, waren die Erwartungen an die neue Saison reduziert. Wiederum mit einem wesentlich durch eigene Jugendspieler ergänzten Kader gingen die beiden Seniorenmannschaft in der Landesliga und Bezirksliga die neue Saison an.

Gleich mit einer 2:1 Niederlage in Mörsch gestartet tat sich die junge 1. Mannschaft schwer. Die Unbeständigkeit der Leistungen war ein wesentliches Merkmal während der gesamten Saison. Niederlagen mangel Cleverness und Routine gegen die Tabellen-Kellerkinder der Liga folgten begeisternde Siege gegen Spitzenteams, wie ein 5:1 gegen Gaggenau oder 5:3 gegen den Lahrer FV. Nach 15 Spieltagen lag man mit 23 Punkten und 41:30 Toren auf dem 8. Tabellenplatz. Nach der Anzahl erzielter Tore wäre man in der Spitzengruppe. Dirk Rhode, einer der größten Talente in der Mannschaft hat wegen Problemen im Hüftgelenk ab November nicht mehr spielen können. Neun Tore hatte er bis dahin geschossen. Er und seine möglichen Torerfolge fehlten auch für eine bessere

Platzierung. Die Rückrunde begann zunächst gut mit einem Sieg gegen den Tabellenführer Mörsch dann folgten aber Niederlagen gegen die vermeintlich schwachen. Nach 30 Spieltagen stand die 1. Mannschaft mit 48 Punkten und 70:56 Toren auf dem 7. Tabellenplatz und hat die Erwartung, oben mitzuspielen, nicht erfüllt.

Die Bezirksligamannschaft ist gut gestartet und war in der Spitzengruppe. Ein Durchhänger, bedingt durch verletzungsbedingte Ausfälle, von bis zu 10 Spielern in beiden aktiven Mannschaften, hat dazu geführt, dass die 2. Mannschaft zur Saisonhälfte auf dem 9. Tabellenplatz mit 19 Punkten und 26:25 Toren lag. Nach der Winterpause hat sich der Spielerkader reduziert, weil der Verein aus disziplinarischen Gründen von Spielern getrennt hat. Die hatte Auswirkung auf die Erfolgsquote der 2. Mannschaft. Mit 39 Punkten und 56:67 Toren hat die Mannschaft den 11. Platz in der Bezirksliga belegt.

In der Landesligaelf hatten die meisten Einsätze:

29, Max Bachmaier

29, Andre Böttjer, 8 Tore

28, Manuel Bauer

28, Daniel Witte, 17 Tore und 1 Tor in der Bezirksliga

27, Lukas Grünbacher

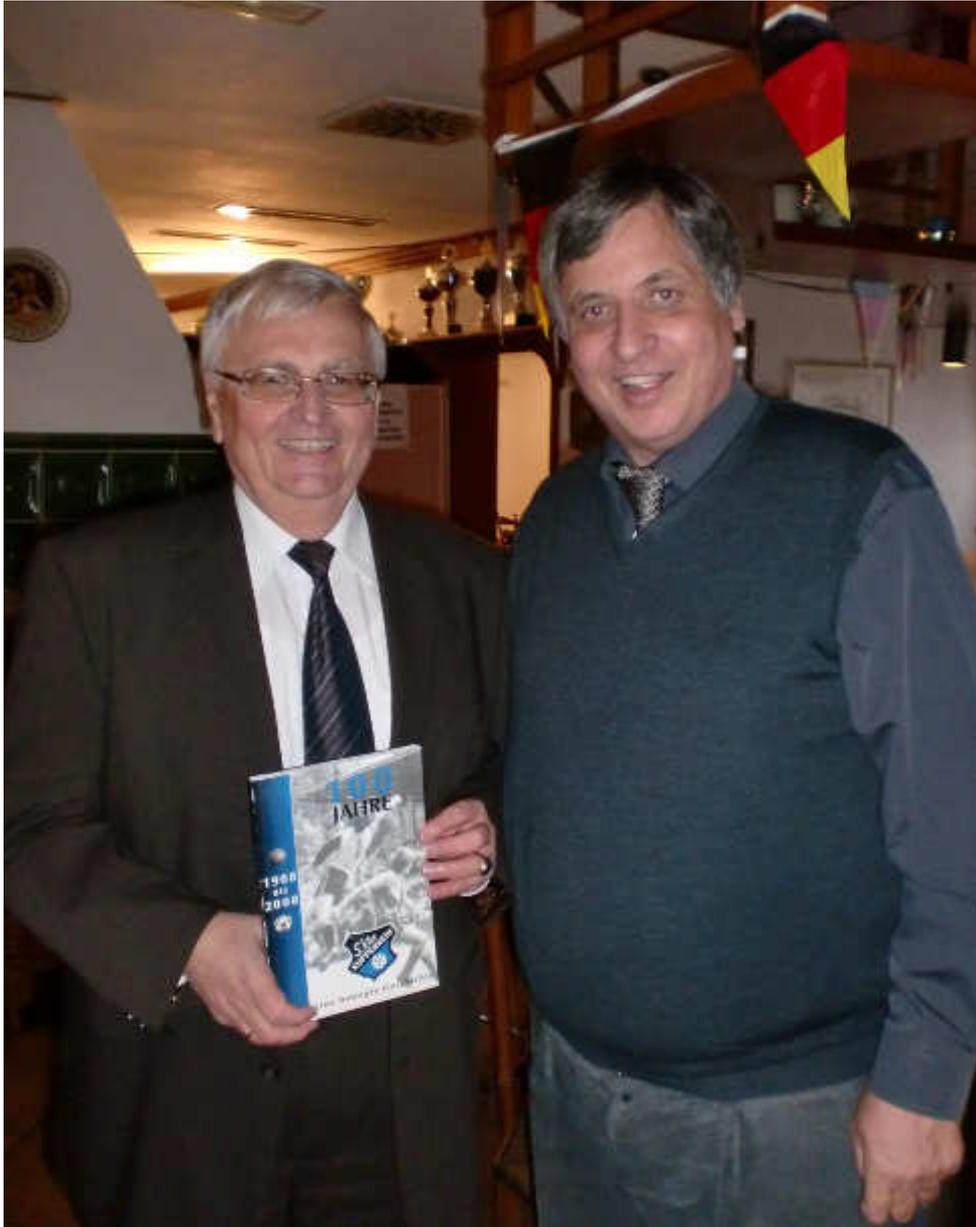
27, G. Billici

24, Hing Ung

Weitere Torschützen: Dirk Rohde 9, Ferdinand Werthwein, 6

In der Bezirksligaelf war Tino Hodzic mit 15 Toren am erfolgreichsten.

Am 16. November 2010 kam der amtierende Präsident des Deutschen Fußball Bundes, Theo Zwanziger ins Wörtelstadion. Anlass war seine Nebenrolle in dem Fernsehfilm „Abseits“, in dem er sich selbst spielt. Vorstand Dr. Hans-Werner Dünneweber nutzte die einmalige Gelegenheit und begrüßte den DFB-Präsidenten im Clubhaus und überreichte ihm die Festschrift zum 100-Jährigen des SV08. Bürgermeister Karsten Mußler ließ den prominenten Gast ins Goldene Buch der Stadt eintragen. Es war der sechste Drehtag des SWR-Tatort Krimi „Abseits“ der überwiegend im Wörtelstadion spielt. Eine Nationalspielerin des fiktiven FC Eppheim, eine Deutsche mit türkischen Wurzeln, wird erschlagen. Diese Rolle übernimmt die türkische Nationalspielerin Filiz Koc. Der Krimi soll am 19. Juni 2011 gesendet werden, eine Woche vor Beginn der Frauen-WM in Deutschland. Filmprominenz wie Ulrike Folkerts und Andreas Hoppe in Hauptrollen als Kriminalkommissare, sowie die Präsidentin des Organisationskomitees für die Frauenfußball-WM 2011, Steffi Jones (früher ebenfalls im Nationaltrikot) und die Nationalspielerin Celia Okoyino da Mbabi in Nebenrollen, kennen nun das umfangreich zur Arena des FC Eppheim präparierte Wörtelstadion. Abgesehen von den hohen Gästen hat das Filmteam den gesamten November hier gearbeitet.



Theo Zwanziger und Vorstand Dr. Hans-Werner Dünneweber

Günter König war Ansprechpartner der Filmleute und hat in seinem 77. Lebensjahr noch eine neue Aufgabe an sein umfangreiches Tätigkeitsfeld für den SV08 angefügt.



Von links: Günter König, 2 Männer vom SWR-Team und Schauspieler Andreas Hoppe

Der Start ins neue Jahr begann mit den Hallenturnieren in der Cuppamare-Sporthalle vom Freitag, den 07.01. bis Sonntag 09.01.11. Beim Mitternachtsturnier der 12 Herrenmannschaften am Freitag standen sich beide Mannschaften des SV08 im Endspiel gegenüber. SV08 1 gewann mit 4:0 den Heinz von Heiden Cup. Samstag und Sonntag gehörte den Jugendmannschaften.

Beim Neujahrsempfang der Stadt Kuppenheim am 20.01. überreichte Bürgermeister Mußler die Stadtehrennadel in Silber an Hermann Hettich. Sein ehrenamtliches Engagement im Kuppenheimer Vereinsleben wurde dadurch besonders gewürdigt. Als Spieler, Schiedsrichter, Vereinswirt, Vorstandsmitglied und Helfer bei vielen Aktionen ist er seit über 60 Jahren auch für den SV08 tätig. Zum Jubiläumsfest 2008 hat er die Kuppenheimer Vereine zur Bereitstellung von Personal für die Verkaufsstände im Festzelt engagiert und eingeplant. Seiner Initiative ist auch das Zustandekommen des Festumzuges zu verdanken. Mit einem von ihm zusammengestellten Team hatte er die gesamte Organisation des gelungenen Umzuges übernommen.



Hermann Hettich begrüßt die Teilnehmer des Festumzuges 2008

Für eine ganz besondere Leistung wurden die D1-Junioren des SV08 von der Stadt Kuppenheim ebenfalls geehrt. Beim international besetzten „Rudi Fischer Turnier des Karlsruher SV zeichneten sich der Nachwuchs aus dem Wörtel zunächst durch beeindruckende sportliche Leistungen aus. Mit unentschieden gegen FC Neureut, Greuther Fürth, Xamax Neuchatel und einem Sieg gegen den VfB Stuttgart qualifizierten sie sich für den weiteren Turnierverlauf. Die aus der Schweiz angereisten Jungs aus Neuchatel mussten dagegen den Heimweg antreten.

Spontan entschlossen sich die U12 Junioren um Trainer Raphael Oremek ihren Startplatz an die Equipe von Xamax Neuchatel weiterzugeben. Deren Freude war riesengroß.

Der Jugendleiter des Karlsruher SV wertete dies als außergewöhnlich sportlich fair und schlug die Mannschaft für den Ehrenpreis der Stadt Karlsruhe vor. Bereits am 15.05.2010 erhielt die Kuppenheimer Jugendmannschaft den Ehrenpreis Stadt Karlsruhe von Bürgermeister Klaus Stapf überreicht.

Die Generalversammlung des Vereins am 09. Juni 2011 lief zunächst nach den veröffentlichten Tagesordnungspunkten einschließlich den einzelnen Ressortberichten.

Vom Spielbetrieb der beiden Herrenmannschaften konnte Spielausschuss Dieter Walz sagen, dass die 1. Mannschaft nicht die Erwartungen erfüllte in der Spitzengruppe der Landesliga mitzuspielen, während die Bezirksligamannschaft das Ziele „Nichtabstiegsplatz“ erreichte. Dieter Walz und Sportmanager Heinz Brink werden die sportliche Leitung aufgeben und von Peter Schneider und Mirco Novicevic ersetzt.

Jugendleiter Mario Weiler berichtete von Problemen im Bereich der A-Jugend die vorletzter wurde und aus der Verbandsliga abstiegt. Von Meisterschaften der B-, D- und E-Jugend. und dem ungenügenden Zustand des Cuppamare-Rasenplatzes. Für die kommende Saison sind alle Posten im Jugendausschuss und Trainerstab besetzt. Zurückgestellt wurde hingegen der

geplante Bau der Toiletten und Umkleidekabinen am Trainingsgelände. Die neuen Überlegungen der Vereinsverwaltung betreffen auch diesen Bereich.

Von einem Einnahmeüberschuss konnte Finanzvorstand Thomas Raub berichten. Diese Momentaufnahme zu Ende des Geschäftsjahres 2010 trägt. Weil die Bankverbindlichkeiten, finanziellen Altlasten aus der Oberligazeit, nicht abgebaut werden können ist der Verein in seinem Fortbestand gefährdet.

Danach stellte der dritte Vorsitzende Michael Hager einen Dringlichkeitsantrag die turnusgemäßen Neuwahlen auf den 30.09.11 zu verschieben. In einer Klausurtagung hat sich die Vorstandschaft intensiv mit der Situation des SV08 auseinandergesetzt. Der Verein soll finanziell auf gesunde Beine gestellt werden. Um Ergebnisse aus den laufenden, intensiven Gesprächen mit Bürgermeister Karsten Mußler und den Banken nicht zu gefährden ist die Verschiebung der Neuwahlen sinnvoll. Die verständnisvollen, anwesenden Mitglieder stimmten dem Antrag zu.

Mit Ehrung von 17 verdienter Mitglieder wurde die Mitgliederversammlung weitergeführt. Aufgefallen ist, dass im Jahr 1986 keine neuen Mitglied aufgenommen wurde und deshalb erstmals seit langer Zeit keine Mitglieder für 25 jährige Zugehörigkeit geehrt werden konnten. Dem SV08 hat Stand Mai 2011 nur noch 341 Mitglieder über 18 Jahre, davon sind 103 Ehrenmitglieder also über 40 Jahre im Verein, dazu kommen ca 30 aktive Spieler und ca. 170 Jugendliche.

2011/12 Wieder dritter Platz in der Landesliga

Zum offiziellen Start in die neue Saison am 17.07.2011 wurden im Wörtelstadion die Neuzugänge vorgestellt. „Der SV08 unverkennbar im Umbruch“ beschrieb das Badische Tagblatt die Veränderungen im Spielerkader. Neun potenzielle Landesligaspieler, darunter vier Stammspieler gehen und acht neue kommen. Sieben Jugendspieler, die zum Teil noch Jugendberechtigt sind, stoßen ebenfalls hinzu. Der neue sportliche Leiter Peter Schneider sieht eine schwierige Saison auf den Verein zukommen. Trainer Patrick Kohm hat dennoch einen einstelligen Tabellenplatz als Saisonziel ausgegeben, während Stefan Bruhns als Trainer der Bezirksligaelite den Klassenerhalt als Ziel vorgibt.



Spielerkader Aktive 2011/12

Hinten von links: Alin Lucian Celu, Jonas Bauknecht, Daniel Frieböse, Aykut Göksal, Yannik Hinkelmann, Sven Wittmann, Marcus Kamm, Marco Schnurr, Manuel Frieböse, Pascal Schnurr.

Mitte von links: Dr. Hans-Werner Dünneweber (1. Vors.), Patric Kohm (Trainer LL), Peter Schneider (Sportl. Leiter), Alessandro Abondio, Mirco Novicevic (Sportmanager), Patrick Umland, Christian Wurzer, Andre Böttjer, Lucas Grünbacher, Markus Steinhauser, Daniel Illig, Daniel Lang, Patrick Klass, Nico Martin, Vadim Djukarev, Thomas Danes (Torwarttrainer), Stefan Bruhns (Trainer BL), Thomas Raub (2. Vorsitzender), Michael Hager (3. Vorsitzender).

Vordere Reihe: Daniel Witte, Simon Raub, Stephan Raschke, Dominik Jörger, Max Bachmaier, Mario Boh, Torsten Kasch, Manuel Bauer, Oliver Paul.

Nicht auf dem Bild:

Michele Danisi, Markus Daubner, Christian Gottberg, Stefan Raub, Christian Rotke, Sebastian Schmeiser, Marcel Walz, Ferdinand Werthwein, Claudia Rahner (Physiotherapeutin).

Der Sommercup, dieses Jahr nach einem unserer Hauptsponsoren, „Heinz von Heiden“ benannt, war für unsere neuformierte 1. Mannschaft ein voller Erfolg. Nachdem sie sich in den Gruppenspielen gegen VfB Bühl, VfB Gaggenau und VfR Bischweier durchsetzen konnten, standen sie am Sportfest-Montag im Endspiel gegen den Erzrivalen Rastatt 04. Vor mehr als 300 Zuschauern errang sie mit 3:1 den Turniersieg. Das Sportfest, vom 22. -25.07. war trotz wechselhaftem und zu kühlem Wetter wesentlich besser besucht als im Vorjahr, daher auch der wirtschaftliche Erlös im Rahmen der Erwartungen.

In der Pokalrunde gab es genau drei Tage nach dem Sportfest erneut die Paarung Rastatt04 gegen den SV08. Im Münchfeld in Rastatt stand es nach Verlängerung 3:3. Das fällige Elfmeterschießen verlor unsere Elf mit 6:5.

Auf den 23.09.2011 hat die Vorstandschaft alle Mitglieder schriftlich zu der bereits zur Hauptversammlung am 09.Juni angekündigten außerordentlichen Mitgliederversammlung in das Wörtel-Restaurant (Clubhaus) eingeladen. Eine Grundsatzentscheidung ob der Verein sein Clubhouse der Stadt zum Kauf anbieten soll war herbeizuführen. Die bereits vor 40 Jahren diskutierten Vision das Wörtelstadion zu Baugelände umzugestalten hat die Vorstandschaft wieder aufgegriffen. Um den Verein zukunftsfähig zu halten will man den gesamten Sportbetrieb ins Cuppamare Sportzentrum verlagern und gleichzeitig durch den Verkaufserlös die Schulden von 255 000 € tilgen. Mit detaillierter Information über die finanzielle Situation des Vereins, dem untragbaren Zustand der 700 Meter vom Stadion entfernten Spiel- und Trainingsplätzen sowie der Vision eines umgestalteten Sportzentrums-Cuppamare ist man in die Diskussion mit den 77 anwesenden Mitgliedern gegangen. Nach zweistündiger, sachlicher Diskussion haben 71 Mitglieder die Vorstandschaft ermächtigt das Clubhaus zu verkaufen und das Wörtelstadion aufzugeben unter der Bedingung, dass von der Stadt ein annehmbares Angebot unterbreitet wird. Weiter wurde beschlossen die Mitglieder um eine freiwillige Spende anzusprechen.

Bei den anschließenden Neuwahlen wurden die bereits vollzogenen Veränderungen im sportlichen Bereich bestätigt.

Als geschäftsführende wurden gewählt:

- | | |
|---------------------|--------------------------------------|
| 1. Vorsitzender, | Dr. Hans-Werner Dünnweber |
| 2. Vorsitzender, | Thomas Raub (Finanzen) |
| 3. Vorsitzender, | Michael Hager (Marketing/Sponsoring) |
| Sportlicher Leiter, | Peter Schneider (für Dieter Walz) |
| Jugendleiter, | Mario Weiler |

Erweiterter Vorstand (Beisitzer):

- | | |
|-------------------------------|-----------------------------------|
| Schriftführer/Pressereferent, | Josef Stephan |
| Vertreter Fördervereine, | Reinhard Jung |
| Vertreter Sponsoring, | Heinz Brink (für Bruno Haller) |
| Sportmanager | Mirco Novicevic (für Heinz Brink) |

Unerwartet positiv ist die neuformierte 1. Mannschaft in die Landesligasaison gestartet. Nach den Auftaktsiegen gegen die Aufsteiger Bühlertal und Altdorf hat man sich gleich in der Spitzengruppe etabliert. Es folgte ein 4:1 gegen Gamshurst und nach dem 0:1 Sieg in Sinzheim stand man mit 12 Punkten und 12:5 Toren an der Tabellenspitze. Erst nach einer Heimmiederlage gegen Oppenau und Unentschieden beim Tabellenletzten Schiltach hat uns der erklärte Meisterschaftsfavorit Lahrer FV am 9. Spieltag von der Spitze verdrängt. Zur Saisonhalbezeit stand die junge Elf mit 30 Punkten, 32:17 Toren hinter Lahr und dem Neuling SC Offenburg auf dem 3. Platz, mit 6 Punkten Abstand zum vierten Durbach.

Die Befürchtungen zur Bezirksligamannschaft haben sich bestätigt. Von Beginn an stand sie am Tabellenende. Zur Winterpause hatte sie nur 11 Punkte und stand auf dem vorletzten Platz. Der jungen, unerfahrenen Mannschaft fehlten erfahrene Spieler die sie führten. Dominik Belfiore und Franco Jägel die letzte Runde diesen Part ausführten stehen nicht mehr zur Verfügung. D. Belfiore pausiert und F. Jägel ist nach Steinmauern zu seinem ehemaligen Mannschaftskameraden und dortigen Spielertrainer Matthias Frieböse gewechselt. Nach 13 Jahren als Spieler verlies ein vorbildlicher Sportler und menschlich herausragender Kamerad den SV08. Franco Jägel begann 1984 im Alter von 4 Jahren in seinem Wohnort Muggensturm seine Fußballkarriere. Schnell erkannte man in dem nicht gerade hochgewachsenen Franco sein technisch versiertes Fußballtalent. 1995 wechselte er zum SC Freiburg und wohnte auch im Sportinternat des Bundesligisten. Er spielte von C- bis A-Jugend regelmäßig in der südbadischen Auswahl und schaffte sogar den Sprung in den Kreis der Jugendnationalmannschaft. 1998 entschied sich Franco zur Rückkehr in seine

Heimatregion und schloss sich dem SV08 an. Über zehn Jahre war er der Spielgestalter im Mittelfeld der 1. Mannschaft. Als Studium und Ausbildung zum Steuerberater den zeitlichen Aufwand für sein Hobby einschränkten übernahm er diese Rolle auch in der Bezirksligamannschaft.

Die Hallensaison im Winter 2011/12 war für die Herrenmannschaften des SV08 sehr erfolgreich. Neben dem eigenen Mitternachtsturnier haben sie auch das Top-Turnier des mittelbadischen Hallenfußballs gewonnen. Den 31. BT-Mittelbaden,Cup, um den 15 Mannschaften des Fußballbezirks Baden-Baden kämpften, hat der SV08 zum insgesamt siebten mal gewonnen. Endspielgegner in der Rastatter Sporthalle war überraschend, wie beim Mitternachtsturnier des SV08, der A-Kreisligist SV Niederbühl/Donau, der mit 1:0 besiegt wurde. SV Niederbühl feiert genau wie Frankonia Rastatt, als Ausrichter des Turniers, in 2012 sein 100 jähriges Bestehen.



Sieger beim BT-Cup

Von links: Grünbacher, M. Schnurr, P. Schnurr, Bauknecht, Pörings (Volksbank), Schmeiser, Böttjer, Werthwein, Bachmeier, Kasch

Bis zum 22. Spieltag hat die 1. Mannschaft den 3. Tabellenplatz in der Landesliga nicht mehr verlassen. Dann kam wieder Bewegung in die mit großem Abstand führende Dreiergruppe. Nach 4 Siegen in Folge, auch beim Tabellenführer Lahr, hatte man wieder die Spitze erklommen. Die letzten Spieltage brachen an. Kuppenheim 53 Punkte, Lahr 51 Punkte, SC Offenburg 49 Punkte, war die Situation 5 Spieltage vor Schluss. Von den möglichen 15 Punkten hat unsere Elf leider nur 6 erspielt. 0:1 Heimmiederlage gegen SC Offenburg und am vorletzten Spieltag in Durbach nach einer 0:2 Führung noch 3:2 verloren waren entscheidende Punktverluste. Lahr wurde mit 60 Punkten Meister, SC Offenburg mit gleicher Punktzahl zweiter. Unserer Elf blieb am Ende mit 59 Punkten und 60:35 Toren der undankbare dritte Tabellenplatz.

Die 1. Mannschaft hat mehr erreicht als zu Rundenbeginn erwartet. Trotzdem war man enttäuscht nicht mindestens den 2. Platz erreicht zu haben, der berechtigte an der Aufstiegsrunde zur Verbandsliga teilzunehmen. Spielerisch wohl die beste Mannschaft der Landesliga Staffel 1, fehlte es der jungen Elf an Konstanz und an Durchsetzungskraft gegen kompakt auftretende Gegner.

In der Landesligaelf hatten die meisten Einsätze:

30,Max Bachmaier
30,Oliver Paul, 5 Tore
30,Lukas Grünbacher, 17 Tore
30, Daniel Witte, 13 Tore
25, Manuel Bauer
25, Andre Böttjer
25, Daniel Lang
25, Patrick Klass, 3 Tore
22, Ferdinand Werthwein, 3 Tore
22, Sebastian Schmeiser, 4 Tore

Weitere Torschützen: Marco Schnurr, 8 Tore, Sebastian Hertweck, 3 Tore

In der Bezirksligaelf war Tino Hodzic mit 15 Toren am erfolgreichsten.

Die 2. Mannschaft konnte sich nicht aus der Abstiegszone befreien. Selbst ein Trainerwechsel von Stefan Bruhns an Anastasios (Tasso) Maragozidis brachte keine Änderung. Nach 6 Jahren in der Bezirksliga ist man als Vorletzter mit 17 Punkten und 30:85 Toren abgestiegen.

2012/13 Clubhaus an Stadt verkauft und wieder Landesligameister

Für die Zukunft des Vereins wohl gravierendste Entscheidung fiel am 11.05.2012 bei der turnusmäßigen, jährlichen Mitgliederversammlung. Mit dem Tagesordnungspunkt 6.

-Veräußerung des Clubhauses-Angebot der Stadt Kuppenheim- Abstimmung-Zukunftsperspektive-

sollten die Mitglieder entscheiden wohin das Vereinsschiff steuert. Die Vorstände des SV08 und Bürgermeister Karsten Mußler stellten das Angebot der Stadt Kuppenheim mit folgenden Hauptpunkten nochmals vor.

Die Stadt kauft das Clubhaus für 340 000 €, dies sind aufgerundet zwei Drittel des durch ein Sachverständigen ermittelten Verkehrswertes (500 000 €). Diese 2/3 Regelung stand bereits im Erbpachtvertrag von 1998 zwischen Stadt und SV08. Der Gemeinderat hatte dem Clubhaus-Kauf bereits am 26.03.2012 einstimmig zugestimmt, da die Stadt dringend das Kinderbetreuungsangebot ausbauen muss und das Haus so kurzfristig zu einem Kinderhort umbauen wird. Betroffen sind davon das Erd- und Obergeschoss.

Sobald der Kaufvertrag abgeschlossen ist soll eine Machbarkeitsstudie zur Gestaltung des Sportzentrum beim Cuppamare in Auftrag gegeben werden, die Bedürfnisse sämtlicher Vereine berücksichtigt. Das Wörtelstadion wird solange Hauptspielfeld des Vereins bleiben. Falls aus dem Verkauf der Bauplätze im Wörtel und der Neugestaltung des Sportzentrums ein Überschuss erzielt wird dürfen die Vereine für eine bestimmte Zeit die Anlagen unentgeltlich nutzen. BM Mußler rechnet mit acht bis zehn Jahren zur Umgestaltung des in die Jahre gekommenen Sportgebietes. Ein Kunstrasenplatz, der die maroden Trainingsplätze entlasten würde, könnte evtl. schon früher gebaut werden.

Das Kellergeschoss des Clubhauses mit Umkleide- und Duschräumen darf der SV08 weiterhin nutzen. An Stelle der wegfallenden Clubgaststätte stehen dem Verein das Nebenzimmer und die Küche der Wörtelhalle zur Verfügung, er hat aber kein alleiniges Nutzungsrecht. Beides steht dem Verein kostenlos zur Verfügung

Durch den Verkauf an die Stadt wird der Verein finanziell auf „gesunde Beine“ gestellt. Der Club wird schuldenfrei, jährlichen Darlehenszinsen von ca. 11000 € entfallen. Von der Zusammenführung von Trainings- und Hauptspielfeld im Sportzentrum und einem evtl. gemeinschaftlichem Vereinsheim erhofft sich die Vereinsleitung positive Effekte.

Nach reger Diskussion stimmten 39 Mitglieder für den Verkauf, 3 enthielten sich der Stimme. Einige der ursprünglich 51 anwesenden SV08er waren schon weggegangen.

Die Stadt übernahm das Clubhaus zum 01.12.2012. Die Nutzung des Wörtelstadions mit all seinen Einrichtungen, Teile des Clubhauses und der Wörtelhalle wurde vertraglich vereinbart.

Mit der Vorstellung des neuen Spielerkaders am 07. Juli 2012 wurde in die Saison 2012/13 gestartet. Der Kader der Landesligaelf konnte gehalten werden, dazu kamen Stanislav Radke, Rückkehrer aus Bischweier, Valentin Bobrow aus Hügelsheim und als Torwart Sebastian Kühlwein. Mit Thorsten Peter, der bereits nach der letzten Winterpause von Rastatt 04 zu uns kam und sich bereits zu Ende der letzten Runde einen Stammplatz erreichte, hat man sich zusätzlich verstärkt. Im Team 2, das jetzt in der Kreisliga A spielt, gab es 6 Abgänge die aus eigenen Jugendspielern und Neuzugängen aus der Region ersetzt werden konnten. Zwei Routinies sollen die Reservemannschaft in der Liga halten. Trainer Dominik Belfiore und Co.-Trainer Anastasios (Tasso) Maragozidis.



Neue Spieler 2012/13

Stehend von links: Peter Schneider (Sportl. Leiter), Patrick Kohm (Trainer LL), Tobias Ringe, Jonas Castello, Felix Maksimovic, Thorsten Peter. „Tasso“ Maragozidis (Co-Trainer KL), Dominik Belfiore (Trainer KL), Mirco Novicevic (Sportmanager).
Kniend von links: Michele Danisi, Markus Kratzmann, Valentin Bobrow, Stanislav Radke.

Es fehlen: Erhan Karasu, Sebastian Kühlwein.

Beim Sommercup zum SV08 Sportfest, wie jedes Jahr eine erste Standortbestimmung für die 1. Mannschaft konnte dieses Jahr der zweite Platz belegt werden. In den Gruppenspielen hat man sich in der Gruppe mit Rastatt04, Rastatter SC und Ottersdorf durchgesetzt. Im Endspiel gegen Verbandsligist VfB Bühl ist man dann aber mit 0:3 deutlich geschlagen worden. Das Sportfest hatte man dieses Jahr um den Freitag auf drei Tage verkürzt. Grund war das immer schwieriger werdende akquirieren von Personal. Trotz wechselhaften Wetterbedingungen war der Umsatz etwas höher als im Vorjahr.

Ab 02. Juli haben sich die Herrenmannschaften mit 4-5 Trainingseinheiten pro Woche und Testspielen auf die Saison vorbereitet. Unmittelbar nach dem Sommercup folgte dann die südbadische Pokal-Hauptrunde. Beim Bezirksligisten Bischweier wurde erst nach Verlängerung 1:2 gewonnen. Mit gleichem Ergebnis dann zu Hause gegen den Landesliganeuling Niederschopfheim. Erstmals seit 2003, als sogar das Halbfinale erreicht wurde, ist man ins Pokal-Achtelfinale eingezogen. Am 22.08. war dann der Oberligist SC Bahlingen zu Gast im Wörtel. Hier hatte unsere Elf keine Chance und ist mit 0:6 klar aus dem Pokal-Wettbewerb ausgeschieden.

Wieder in der Spitzengruppe mitspielen war die Erwartung für die neue Landesliga-Saison. Mit einem 0:1 Sieg beim Verbandsligaabsteiger Mörsch ist man gut gestartet. Nach 11 Spieltagen stand man noch ungeschlagen mit 20 Punkten auf dem dritten Tabellenplatz. Sechs unentschieden schmälerten die Punktbilanz. Am 12. Spieltag gab es beim SC Offenburg mit 0:2 die erste Niederlage.

Am letzten Spieltag der Vorrunde 0:3 Heimmiederlage gegen Rastatt04, eine Woche später zum Rückrundenstart am 17.11.2012 gegen Mörsch ein Sieg mit 4:0. Dies war auch das letzte Spiel zu dem das Clubhaus (Gasthaus zum Wörtel) in Betrieb war. Mit einem 0:1 Sieg in Sinzheim ging die 1. Mannschaft in die Winterpause.

Am 01.03.2013 feierte Finanzvorstand Thomas Raub seinen 60. Geburtstag. In der C-Jugend hat er seine Fußballlaufbahn beim SV08 begonnen. Als sehr talentierter Mittelfeldspieler wurde er bereits 1970 als 17-jähriger in die 1. Mannschaft berufen und hat dann bis 1979 in den Amateurligen Südbaden, der Verbandsliga Südbaden und zuletzt in der Amateur-Oberliga Baden-Württemberg, bis auf zwei Jahre beim SC Baden-Baden, stets in der 1. Mannschaft des SV08 gespielt. Nach seinem verletzungsbedingten Laufbahnende als aktiver Spieler ist er sofort in die Funktionärssebene gewechselt. 1980 bis 1984 Hauptkassier, dann Jugendtrainer und stellvertretender Jugendleiter und seit 1995 2. Vorsitzender und Finanzvorstand. Über 30 Jahre im Vereinsamt und seit 1995 prägend für die Entwicklung des SV08 verantwortlich.

Am 09.03.13 begann eine neue Ära hinsichtlich der Bewirtung zu den Heimspielen im Wörtelstadion. Den Vorraum der Wörtelhalle hat die Platztruppe mit den Möbeln des Clubhauses eingerichtet, so dass in Clubhausatmosphäre die Bewirtung nun in Eigenregie des Vereins durchgeführt wird. Wirt ist Günter König der mit einem bewährten Stamm aus Helferinnen und Vereinsmitgliedern bei den Heimspielen der 1. und 2. Mannschaft in diesem neuen Clubraum die Gäste mit Getränken und einfachen Speisen versorgt. Bei Heimspielen der Jugendmannschaften übernehmen Eltern der Spieler diesen Part.



Das Team vom „08 Treff“

Von links: Erika Bilger, Maria König, Lioba Erhard, Günter König, Rudi Bilger

Zur Feier des Tages hat die Landesliga-Elf gegen den Tabellenführer Niederschopfheim 3:0 gewonnen und die Tabellenspitze übernommen. Die in der Winterpause gekommenen Spieler Fabian Hammer und Denis Kolasinac bewiesen sich als eine Verstärkung für die Landesligaelf. Leider verlor man zwei Wochen später vor nahezu 1000 Zuschauer gegen Bühlertal mit 0:2. Durch einen 6:0 Sieg in Hausach, eine Woche zuvor, hat die Mannschaft auch prächtig für dieses Spitzenspiel Werbung gemacht. Eine Spitzengruppe mit, Bühlertal, Kuppenheim, SC Offenburg, Niederschopfheim und Mörsch zeichnete sich nun ab. Die Tabelle zeigte aber kein klares Bild, weil Mörsch und Bühlertal zwei bis drei Spiele weniger hatten. Vom 20. bis 24. Spieltag lag unsere Elf auf dem zweiten Tabellenplatz, am 25 dann wieder auf dem ersten. Prompt folgte eine 3:2 Niederlage in Hofstetten. Mit jeweils 4:1 gegen SC Offenburg und in Freistett war man wieder an der Spitze und hatte als alleinigen Konkurrenten nur noch Bühlertal. Vor dem letzten Spieltag bei Rastatt 04 lag unsere Elf zwei Punkte vorn. Dank des weit besseren Torverhältnisses sollte ein unentschieden zur Meisterschaft reichen. Vor mehr als 1500 Zuschauern im Rastatter Münchfeld deklassierte die Kuppenheimer Elf den FC04 mit 0:5 Toren. Euphorisch begann bereits im Stadion die Meisterschaftsfeier und setzte sich über den Empfang im Kuppenheimer Rathaus fort bis in die Wörtelhalle, wo bis in die Nacht der Aufstieg in die Verbandsliga begossen wurde. Mit 64 Punkten und beeindruckendem Torverhältnis von 82:37 lag der SV08 am Saisonende mit einem Plus von 5 Punkte und 22 Toren vor Bühlertal, das nach Relegationsspielen den Aufstieg knapp verpasste.



Meisterfeier im Münchfeldstation



Meister Landesliga 2012/13

Hinten von links: Manuel Bauer, Steven Herbote, Jonas Bauknecht, Sebastian Schmeiser, Fabian Hammer

Mitte: Dr. Hans-Werner Dünneweber (1. Vors.), Patrick Kohm (Trainer LL), Patrick Kohm (Trainer LL), Andre Böttjer, Patrick Klass, Thorsten Peter, Torsten Kasch, Daniel Lang, Peter Schneider (Sportl. Leiter), Thomas Danes (Torwarttrainer), Michael Hager (2. Vorsitzender).

Vorn: Sebastian Hertweck, Marcel Walz, Max Bachmaier, Mario Boh, Ferdinand Werthwein, Oliver Paul.

Es fehlen: Lucas Grünbacher, Denis Kolasinac, Daniel Witte, Stanislav Radke, Marco und Pascal Schnurr, Tom Schneider, Sandro Cuttica

In der Landesligaelf hatten die meisten Einsätze:

- 29, Oliver Paul, 4 Tore
- 27, Thorsten Peter, 1 Tor
- 27, Sebastian Hertweck, 2 Tore
- 26, Lukas Grünbacher, 19 Tore
- 26, Ferdinand Werthwein, 8 Tore
- 26, Sebastian Schmeiser, 7 Tore
- 25, Manuel Bauer, 1 Tor
- 25, Andre Böttjer, 1 Tor
- 24, Patrick Klass, 15 Tore
- 24, Stanislav Radke, 4 Tore
- 22, Max Bachmaier
- 21, Daniel Witte, 7 Tore

Weitere Torschützen: Denis Kolasinac 4, Fabian Hammer 3, Marco Schnurr 2, Steven Herbote 2

Die Kreisligaelf hat ihr Ziel „Nichtabstieg“ ebenfalls geschafft und den 9. Platz mit 40 Punkten und 50:50 Toren in der Kreisliga A Nord erreicht. Die erfolgreichsten Torschützen waren Valentin Bobrow, Michele Danisi und Pascal Schnurr mit je 7 Toren.

Sowohl bei der ersten -, wie der zweiten Mannschaft haben A-Juniorenspieler mit sporadischen Einsätzen zum Erfolg beigetragen.

„Dünneweber geht in die Verlängerung“ lautete die Überschrift im Bericht des Badischen Tagblattes zur harmonisch verlaufenen Generalversammlung am 17. Mai 2013 im „08 Treff“ der Wörtelhalle. Nachdem kein Nachfolger gefunden wurde ist Vorsitzender Dr. H. W. Dünneweber für weitere zwei Jahre gewählt worden. Ferner wurden Satzungsänderungen beschlossen. Das Amt eines dritten Vorsitzenden wurde herausgenommen, weil Thomas Raub nicht mehr in Doppelfunktion (Vorstand und Finanzen) tätig sein wollte. Der bereits in der Jugendversammlung getätigte Wechsel in der Jugendleitung wurde von der Versammlung ebenfalls bestätigt. Die 2009 beschlossene Personalreduzierung in der Vereinsverwaltung wurde wieder aufgehoben und die Anzahl der Beisitzer wieder erhöht um die vielfältigen Aufgaben des Vereins auf mehrere Schultern zu verteilen

Der Vorstand setzt sich wie folgend zusammen:

Geschäftsführender Vorstand:

- | | |
|---------------------|----------------------------|
| 1. Vorsitzender, | Dr. Hans-Werner Dünneweber |
| 2. Vorsitzender, | Michael Hager |
| Hauptkassier | Thomas Raub |
| Sportlicher Leiter, | Peter Schneider |

Jugendleiter, Antonio d'Onofrio
Erweiterter Vorstand (Beisitzer):
Andre Böttjer, Dirk Gerstner, Dr. Hans Dieter Hinkelmann, Reinhard Jung, Bruno Kiefer, Günter König und Josef Stephan

2013/14 Klassenerhalt in der Verbandsliga erreicht

Mit dem neuem Hauptsponsor „KARA-Trockenbau“ und 41 Spielern eröffnete der SV08 mit der Spieler-Vorstellung am 11.07. die neue Saison. Mit 11 neuen aus der eigenen Jugend ist der Kader gut bestückt. Ob sie die Lücken schließen können, die Ferdinand Werthwein, Patrick Klass und Jonas Bauknecht die zu ihrem Heimatverein Muggensturm zurück gingen, war noch ungewiss.

Eine Woche später zum Sportfest, mit den Spielen um den Sommercup bzw. Heinz von Heiden Cup 2013 hat sich die neuformierte Mannschaft in der Gruppe gegen Sinzheim, Bischweier und Niederbühl durchgesetzt und im Endspiel dann den FC Rastatt 04 mit 2:0 geschlagen. Am sportlichen Programm zu Sommerfest beteiligten sich wieder die Junioren mit den jüngeren Jahrgängen, D-, E-, F- und G-Jugendmannschaften. Neu ist das „Turnier für Menschen mit Handicap“ beim Wörtelsportfest. In den letzten Jahren stets auf dem Gelände der Fa. H. v. Heiden veranstaltet, bereichert es nun das SV08 Fest.



Kader- Verbands- und Kreisliga A – Saison 2013/14

Hinten von links: Jonas Castello, Fabian Hammer, Marius App, Julian Klemenz, Manuel Friböse, Moritz Blatter, Thorsten Peter, Steven Herbote, Daniel Kölmel, Sandro Cuttica, Jan Hänle, Sebastian Schmeiser.

Mitte: Dr. Hans-Werner Dünneweber (1. Vors.), Almir Karamehmedovic (KARA Trockenbau), Patric Kohm (Trainer), André Böttjer, Tom Schneider, Valentin Bobrow, Patrick Umland, Michele Danisi, Nils Fortenbacher, Marcel Walz, Sven Wittmann, Nino

Borutta, Dominik Belfiore (Trainer), Anastasios Maragozidis (Co-Trainer), Thomas Dahnes (Torwarttrainer), Jonas Mackert (Betreuer), Peter Schneider (Sportl. Leitung), Michael Hager (2. Vors.).

Vorn: Sebastian Hertweck, Manuel Bauer, Daniel Lang, Dennis Rahner, Maximilian Bachmaier, Mario Boh, Oliver Paul, Timo Strobel, Christian Wurzer.

Es fehlen: Lucas Grünbacher, Denis Kolasinac, Dennis Löber, Felix Maksimovic, Stanislav Radke, Tobias Ringe, Kristian Rottke, Marco Schnurr, Pascal Schnurr, Daniel Witte.

Nach 4 Jahren Landesliga geht die 1. Mannschaft nun in der Verbandsliga auf Punktejagd. Erklärte Ziele der sportlichen Leitung sind für die erste Elf der Klassenerhalt und für Kreisligamannschaft „oben mitspielen“

Neben einem umfangreichen Vorbereitungsprogramm verlor die Verbandsligamannschaft das Pokalspiel gegen den VFR Hausen mit 1:2, der 3 Tage später ebenfalls im Wörtelstadion der erste Verbandsligagegner war. Nun gewann der SV08 mit gleichem Ergebnis. Mit weiteren Siegen in Waldkirch 1:5 und zu Hause gegen FC Singen mit 4:1 hat man Selbstvertrauen erhalten und sich in der Spitze eingruppiert. Als man nach 11 Spielen (8 Siege, 3 Niederlagen) mit 24 Punkten auf dem 2 Tabellenplatz stand, konnte man die sportlichen Ziele neu definieren. Nur Klassenerhalt oder mehr ?

„Prächtiges Spitzenspiel“ titelte das Badische Tagblatt Anfang November als Tabellenführer Freiburger FC und unsere Elf im Wörtel mit einem 1:1 die über 800 Zuschauer begeisterten. Nach 19 Spieltagen lag die Elf mit 34 Punkten und einem Torverhältnis von 39:28 auf dem 4. Tabellenplatz. Mit Stolz auf das erreichte ging es in die Winterpause. Fans und Vereinsleitung waren zufrieden. Neben dem sportlichen Erfolg ist durch gute Zuschauerzahlen und die Eigenbewirtung im „08 Treff“ auch einiges in die Vereinskasse geflossen.

Die restlichen 13 Spieltage, beginnend am 8. März mit einer 0:1 Niederlage beim Abstiegs kandidaten SC Wyhl brachte die Mannschaft zunehmend in Nähe der Abstiegszone. Durch Trainingsrückstände von Spielern die beruflich oder durch Studium oft abwesend waren und Verletzungen von Leistungsträgern brachte die Mannschaft nicht mehr die Leistungen der Vorrunde. Erst am zweitletzten Spieltag war der Klassenerhalt gesichert. Bei 5 Absteigern stand man am Schluss auf Tabellenplatz 12 der schlechtesten Platzierung während der gesamten Spielrunde und gerade 2 Punkte besser als der 5. Absteiger SV Weil. Im Vergleich der Vor- und Nachrundentabelle ist der gravierende Leistungseinbruch sichtbar.

Vorrunde Platz 2 mit 29 Punkte und 34:24 Toren

Nachrunde Platz 15 mit 12 Punkte und 25:47 Toren

In der Verbandsligaelf hatten die meisten Einsätze:

31, Thorsten Peter, 1 Tor

31, Max Bachmaier

30, Oliver Paul, 2 Tore

30, Manuel Bauer,

27, Sebastian Schmeiser, 2 Tore

27, Tom Schneider, 2 Tore

Die erfolgreichsten Torschützen waren:

Fabian Hammer, 18 Tore, Lukas Grünbacher, 14 Tore, Steven Herbote, 7 Tore,

Denis Kolasinac, 4 Tore

Das Spieljahr der 2. Mannschaft in der Kreisliga A Nord verlief genau umgekehrt wie der das der Verbandsligaelf. Zunächst im Tabellenkeller, mit Querelen in der Mannschaft. Dann Trainerwechsel, Dirk Thomas löst Dominik Belfiore ab. Nun ging es stetig nach oben in der Tabelle. Mit 52 Punkten und 63:55 Toren wurde noch der 3 Tabellenplatz erreicht. Die erfolgreichsten Torschützen waren:

Nils Fortenbacher, 9 Tore, Moritz Blatter, 8 Tore, Pascal Schnurr, 8 Tore, Marco Schnurr, 7 Tore, Sandro Cuttica, 7 Tore, Michele Danisi, 5 Tore.
Die Gebrüder Schnurr, S. Cuttica und M. Danisi verließen nach dieser Saison den SV08.